

B-Juniorinnen-Regionalliga: SG 99 unterliegt nur knapp beim Spitzenreiter



Im letzten Hinrundenspiel der B-Juniorinnen-Regionalliga Südwest musste sich die SG 99 Andernach nur knapp mit 0:1 (0:1) beim Spitzenreiter und Herbstmeister SC 13 Bad Neuenahr geschlagen geben. Damit liegen die von Thomas Meyer und Lara Kreienbaum trainierten Bäcker Mädchen mit 16 Punkten (inklusive des noch nicht offiziell gewerteten Heimspielausfalls gegen den 1. FFC Ludwigshafen) als Sechster der Tabelle deutlich über der Abstiegszone. Die knappe Niederlage in der Kurstadt bestätigt die gute Bilanz: Nur sechs Gegentore hatte der älteste Nachwuchs aus Andernach in neun Spielen vor dem Auftritt gegen den Primus der Liga kassiert. Im Rheinlandpokal verlor die SG 99 vor knapp zwei Wochen noch sang- und klanglos mit 0:7 gegen den gleichen Kontrahenten. Nun aber gelang es den Bäcker Mädchen besser, die Räume im Spielaufbau der Mannschaft aus Bad Neuenahr zu verengen.

Ein wahrhafter Sonntagsschuss gelang Berna Topuzoglu aus mehr als 25 Meter Entfernung in halblinker Position. Die Andernacher Torhüterin Katrin Weyand, die ein klasse Spiel ablieferte, konnte sich noch sehr recken, der Ball schlug hinter ihr im rechten Winkel unhaltbar zum 1:0 für die Gastgeberinnen ein. Mit diesem Ergebnis ging es in die Halbzeitpause. Trainer Thomas Meyer sagte: „Die Mädels haben sich auf die zweite Halbzeit eingeschworen und wollten kein weiteres Gegentor mehr zulassen. Das haben sie auch geschafft.“ Ein eigener Treffer gelang dem Andernacher Nachwuchs nicht, vielleicht klappt das ja im letzten Saisonspiel zu Hause gegen den designierten Bundesliga-Aufsteiger. Der kommende Gegner JFV Ganerb befindet sich im Gegensatz dazu im

Tabellenkeller. Am Sonntag, 11. November (13 Uhr), findet das erste Spiel der Rückrunde auf dem Kunstrasenplatz in Dudenhofen statt. Das erste Aufeinandertreffen entschied die SG 99 mit 8:0 für sich.



Die starke Andernacher Torhüterin Katrin Weyand greift hier sicher zu, konnte am Ende das 0:1 beim SC 13 Bad Neuenahr aber auch nicht verhindern. Hier beobachten ihre Mitspielerinnen (blaue Trikots) - von links Aleksandra Wroblewska, Aleya Akayoglu und Marie Schneider - die Rettungsaktion ihrer Nummer 24.

Fotoquelle: Andreas Urban (SC 13 Bad Neuenahr - Facebookseite)